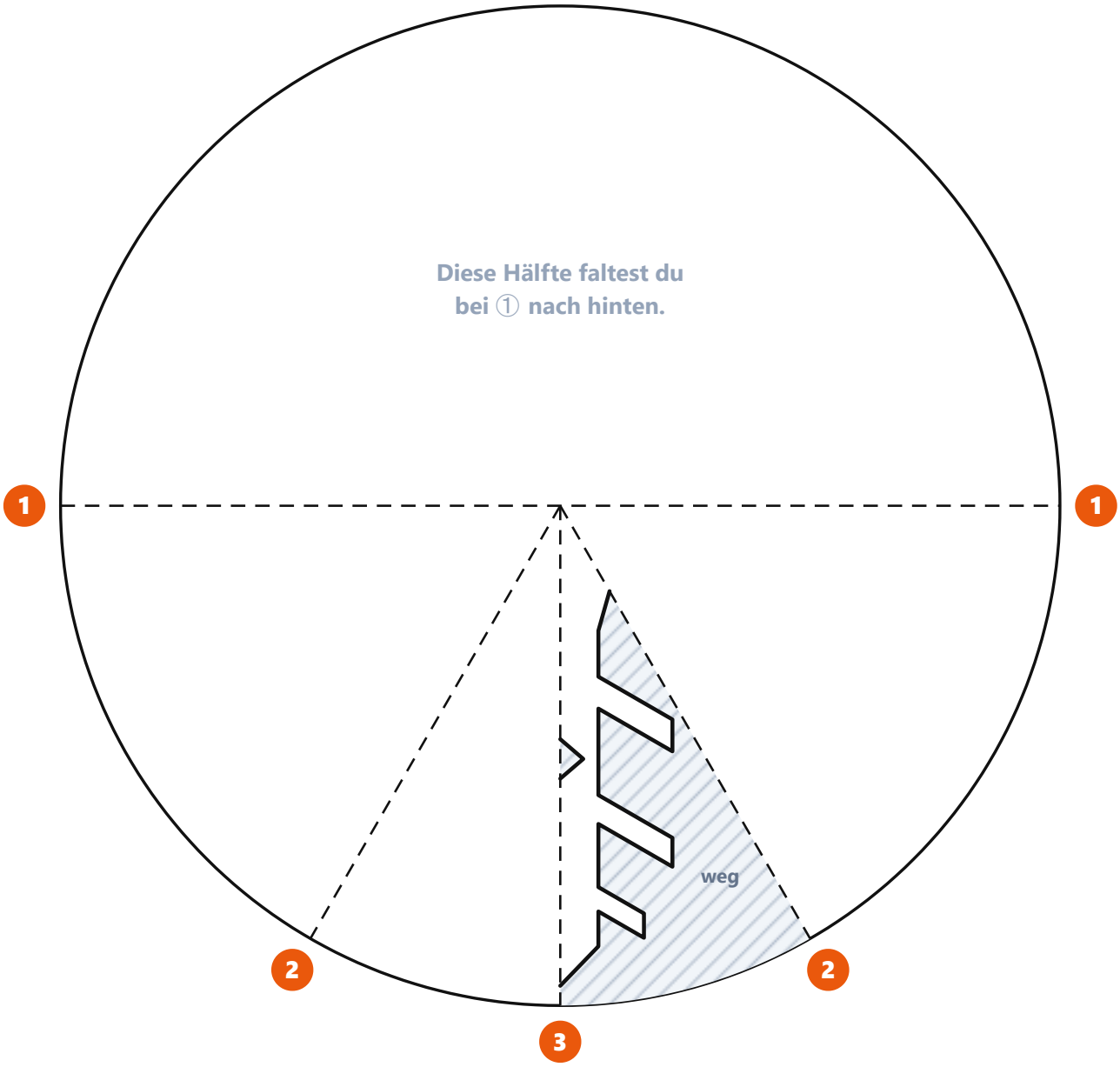
Name: Datum:

Schneeflocken-Faltschnitt

Fensterbild mit 6 Armen – falten, schneiden, Symmetrie entdecken

Schneide den Kreis aus. Falte nacheinander an den Linien ①, ② und ③ – immer **nach hinten**. Das Feld mit dem Muster bleibt vorn liegen. Schneide dann durch alle Lagen die schraffierte Fläche und das kleine Dreieck weg.

schneiden ✂ – – – - falten wegschneiden



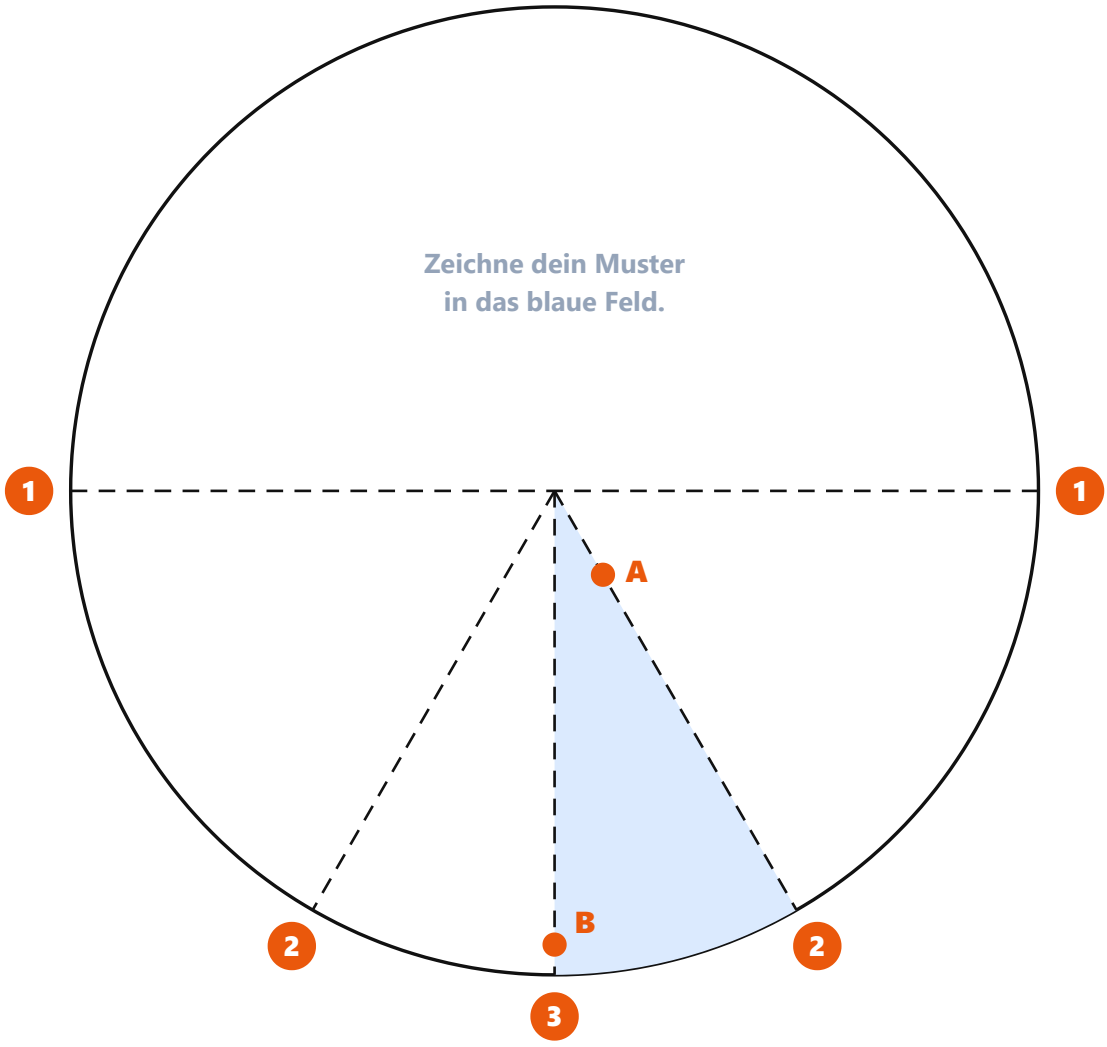
Kopieren für den eigenen Unterricht erlaubt

Meine eigene Schneeflocke

Erfinde deine eigene Schneeflocke. Zeichne in das blaue Feld eine Linie von **A** nach **B** – mit Zacken und Ästen, aber ohne Kreuzung. Die Linie darf die gestrichelten Kanten zwischen A und B nicht berühren, sonst fällt ein Arm ab. Falte wie auf Seite 1. Schneide an deiner Linie – alles zwischen Linie und Rand fällt weg.

Wusstest du? Schneeflocken sind winzige Eiskristalle. Schneekristalle sind immer sechseckig gebaut – viele haben **6 Arme**. Jeder Arm hat in der Mitte eine Spiegelachse: Die linke Hälfte ist ein Spiegelbild der rechten.

Darum faltest du den Kreis in **12 gleiche Teile**: 6 Arme · 2 Hälften = 12. Was du in ein Teil schneidest, erscheint 12-mal. So sieht die Flocke von Seite 1 aus (links).



Kopieren für den eigenen Unterricht erlaubt

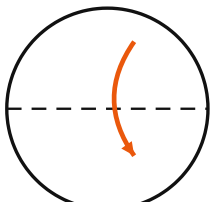
Schneeflocken-Faltschnitt – Anleitung

Material

- Druck in Originalgröße auf dünnes Papier (80 g/m²)
- spitze Schere
- Klebefilm oder Klebestift fürs Fenster

So wird gebastelt

1. Kreis ausschneiden.
2. Linie ①: obere Hälfte nach hinten falten (Halbkreis, 2 Lagen).
3. Linien ②: rechtes und linkes Drittel nach hinten falten (6 Lagen). Die Linie ③ liegt jetzt in der Mitte.
4. Linie ③: linke Hälfte nach hinten falten (12 Lagen). Vorn liegt nur noch das Feld mit dem Muster.
5. Die schraffierte Fläche entlang der dicken Linie wegschneiden, dann das kleine schraffierte Dreieck an der Faltkante.
6. Vorsichtig auffalten und unter einem Buch glatt pressen. Mit wenig Kleber ans Fenster kleben.



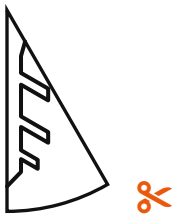
A Kreis ausschneiden. An ① falten: obere Hälfte **nach hinten**.



B An den Linien ② das rechte und das linke Drittel nach hinten falten.



C An ③ die linke Hälfte nach hinten falten. Das Muster liegt vorn.



D Durch alle 12 Lagen schneiden, vorsichtig auffalten, glatt streichen.

Drucken Sie in **tatsächlicher Größe (100 %)**, nicht „an Seite anpassen" – sonst stimmen die Maße nicht. Für die Fensterflocke genügt normales Kopierpapier (80 g/m²) – dickeres Papier lässt sich in 12 Lagen kaum schneiden.

Einsatz im Unterricht

- Symmetrie entdecken: Spiegelachsen der fertigen Flocke mit dem Lineal einzeichnen (6 Stück).
- Fensterbild im Advent; verschiedene Muster vergleichen.
- Bezug zum Sachunterricht: Wasser – Eis – Schnee.

Tipps

- Die Faltrichtung ist wichtig: Wird immer nach hinten gefaltet, bleibt das Musterfeld obenauf.
- 12 Lagen sind dick. Für unsichere Schüler die Vorlage auf dünneres Papier (z. B. Butterbrotpapier) übertragen.
- Seite 2: Die eigene Linie vor dem Schneiden prüfen (von A nach B, keine Kreuzung, berührt die gestrichelten Kanten nicht).

Fachlich: Schneekristalle wachsen wegen des Aufbaus von Eis sechseckig. Die fertige Papierflocke hat 6 Spiegelachsen (3 durch die Arme, 3 zwischen den Armen) – wie ein echter Schneekristall.

Kopieren für den eigenen Unterricht erlaubt